Pressemitteilung

Pressereferat
der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
http://www.wiesbaden.de/presse

30. Juni 2020

Sicherheit und Ordnung, Homepage, Verkehr

Starke Verkehrsbehinderungen wegen zwei Demonstrationen erwartet

Am Samstag, 4. Juli, finden im Zeitraum von 14 bis 19 Uhr zwei Demonstrationen in der Landeshauptstadt Wiesbaden statt. Aufgrund der erwarteten Teilnehmerzahl und der gewählten Routen, ist mit starken Verkehrsbehinderungen in der Wiesbadener Innenstadt zu rechnen.

Zu der Demonstration unter dem Thema „Wir sind gegen das geplante Fahrverbot für Motorräder“ werden laut dem Veranstalter „BifF – Biker for Freedom“, bis zu 3.000 Teilnehmende auf ihren Motorrädern erwartet. Hierzu wird die Mainzer Straße zwischen Kaiser-Friedrich-Ring und Welfenstraße stadteinwärts ab etwa 13 Uhr für eineinhalb Stunden gesperrt. Anschließend erfolgen dem Streckenverlauf folgend - Mainzer Straße, Kaiser-Friedrich-Ring, Bahnhofstraße, Friedrichstraße, Schwalbacher Straße, Rheinstraße, Kaiser-Friedrich-Ring bis zum Landeshaus – weitere Sperrungen. Vor dem Landeshaus soll zum Abschluss des Aufzuges gegen 17 Uhr eine Petition an einen Vertreter des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung übergeben werden.

Zu der Demonstration unter dem Thema „Rassismus, insbesondere Black Lives Matter Bewegung“ werden laut dem Veranstalter „Silent Demo“, bis zu 1.500 Teilnehmende erwartet. Die Demonstration startet um 15 Uhr auf dem Bahnhofsplatz. Als Wegstrecke ist folgende Route festgelegt: Bahnhofstraße, Rheinstraße, Schwalbacher Straße, Coulinstraße, Webergasse, An den Quellen, Burgstraße, Wilhelmstraße, Friedrichstraße

und zur Abschlusskundgebung auf dem Dernschen Gelände.

Alle Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Bereich weiträumig zu umfahren, da mit starken Verkehrsbehinderungen gerechnet wird.

+++